

Osmosewasser vs. Aquionwasser

Umkehrosmose – schon mal gehört? Mit wissenschaftlich anmutenden Begriffen wie Mikrofilter, Nanofilter oder Ultrafilter wird reines und gesundes Trinkwasser versprochen. Doch ist Osmosewasser wirklich eine Alternative zum basischen Aquion Aktiv-Wasser?

Wir vergleichen die beiden Technologien anhand klarer Fakten aus der Praxis und aus seriösen wissenschaftlichen Quellen. Hier sind sieben Aspekte zum Trinkwasser, die man kennen sollte.

1. Platzbedarf



Die Osmose-Anlage mit Filter und Vorratstank benötigt viel Platz und einen zusätzlichen Wasserhahn.



Der Aquion beansprucht dagegen kaum Platz und ist ein Highlight in jeder Küche.

3. Verkeimung



Im Osmose-Tank herrscht ein ideales Milieu für Keime. Mit der Zeit bildet sich eine dunkle Schmutzschicht an den Innensänden.



Beim Aquion wird immer frisch gezapft. Er kennt kein stehendes Wasser und kennt daher auch keine Anfälligkeit für Verkeimung.

2. Frische + Verfügbarkeit



Für 1 Liter Osmosewasser braucht eine Anlage (ohne Vorratstank) 5 bis 10 Minuten. Das kann ganz schön lange sein, wenn man größere Mengen Wasser benötigt.



Aquion kennt weder Wartezeiten noch Vorratstank. Es sprudelt bei jedem Zapfen frisch ins Glas und das schmeckt man auch.

4. Wasserverbrauch



Osmose-Anlagen verbrauchen viel Spülwasser. Auf 1 Liter Trinkwasser kommen bis zu 8 Liter Abwasser!



Beim Aquion entfällt auf 1 Liter Trinkwasser etwa 0,4 Liter Funktionswasser. Es kann zum Reinigen genutzt werden.

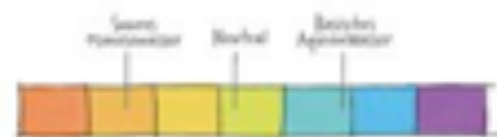
5. Gesundheit + Mineralien



Die Osmose-Anlage filtert die wertvollen Mineralien aus dem Wasser und dein Körper geht leer aus. Experten raten vom Verzehr des leeren Wassers ab.

Aquion filtert die Schadstoffe aus dem Wasser und bewahrt den natürlichen Mineraliengehalt. Dein Körper freut sich!

6. Säure-Basen-Haushalt



Wer regelmäßig saures Wasser trinkt, übersäuert den Körper. Selbst das künstliche Anheben des pH-Wertes ändert daran nichts.

Das basische Aquionwasser hilft, die Säure-Basen-Balance zu bewahren. Der pH-Wert ist wählbar.

7. Zellgängigkeit

Forscher fanden heraus, dass nur neutrales und leicht basisches Wasser in die Körperzellen gelangt. Osmosewasser ist sauer, da haben es die Zellen schwer.



Aquionwasser ist moderat basisch und versorgt mühelos die Meiste Körperzelle.

Mach einen Trinkttest bei deinem Aquion-Berater